

### Aufgabe 1

Sei  $\tau = \{\cdot, 0, 1\}$ , wobei  $\cdot$  ein zweistelliges Funktionssymbol sowie 0 und 1 Konstantensymbole sind. Wir betrachten die folgende Menge  $T$  von atomaren Sätzen:

$$T := \{0 \cdot 0 = 0, 0 \cdot 1 = 1, 1 \cdot 0 = 1, 1 \cdot 1 = 1\}$$

Sei weiterhin  $\Sigma$  die kleinste Menge, die unter Substitution abgeschlossen ist und  $T$  enthält. Die Relation  $\sim$  sei die durch  $\Sigma$  induzierte Kongruenzrelation auf der Herbrandstruktur  $\mathfrak{H}(\Sigma)$ .

- Bestimmen Sie  $\Sigma$  und begründen Sie dabei insbesondere, warum die von Ihnen konstruierte Menge  $\Sigma$  tatsächlich minimal ist.
- Geben Sie mindestens drei verschiedene Elemente der Herbrandstruktur  $\mathfrak{H}(\Sigma)$  an. Argumentieren Sie, ob die Notation  $0 \cdot 1 \cdot 0$  ein wohldefiniertes Element von  $\mathfrak{H}(\Sigma)$  bezeichnet.
- Geben Sie das kanonische Modell  $\mathfrak{A}(\Sigma) := (\mathfrak{H}(\Sigma)/\sim)$  explizit mit Multiplikationstabelle an. Zu welcher möglichst einfachen Struktur ist  $\mathfrak{A}(\Sigma)$  isomorph?

### Aufgabe 2

Für eine Klasse  $\mathcal{K}$  von  $\tau$ -Strukturen bezeichnen wir mit  $\overline{\mathcal{K}}$  das *Komplement*, also die Klasse aller  $\tau$ -Strukturen, die *nicht* in  $\mathcal{K}$  sind.

Sei  $\mathcal{K}$  eine beliebige Klasse von  $\tau$ -Strukturen. Zeigen Sie, dass wenn  $\mathcal{K}$  und  $\overline{\mathcal{K}}$  beide FO-axiomatisierbar sind, beide bereits endlich axiomatisierbar sind.